

News aus dem Distrikt Westfalen-Süd



*Der Distriktvorstand und die Referenten  
des Distriktes Westfalen-Süd  
wünschen allen Mitgliedern und Lesern  
eine besinnliche Weihnachtszeit und ein  
gutes neues Jahr 2015*



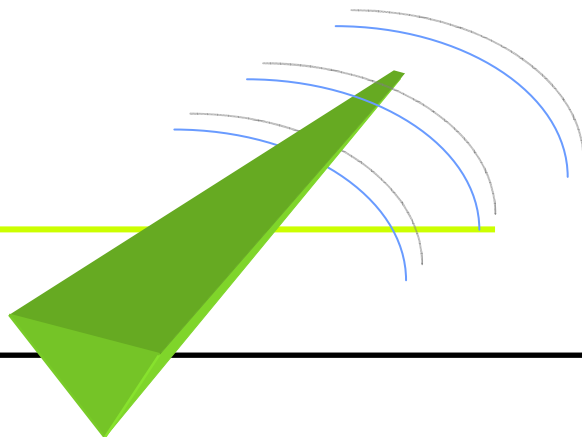
### Inhalt

Editorial  
Wichtiges zuerst,  
Termine,  
Vom Vorstand  
Referate  
Ortsverbände ,  
Sonstiges  
Funkbetrieb



# O-Ton

## News aus dem Distrikt Westfalen-Süd



### Zur Einführung....

#### Das Dortmunder Amateurfunk Treffen (DAT) e.V.

Der gemeinnützige Verein "Dortmunder Amateurfunk Treffen (DAT) e.V." wurde im Oktober 2004 von Mitgliedern des DARC-Ortsverbandes Dortmund OØ5 gegründet. Satzungsgemäßer Zweck des Vereins ist die Förderung des Amateurfunks. Zu diesen Aufgaben gehören u. a.

- die Durchführung technischer Studien und die Ausbildung für alle Bereiche des Amateurfunks,
- die Entwicklung und Förderung neuer und bestehender Amateurfunktechniken,
- die Pflege der Freundschaft zwischen Funkamateuren des In- und Auslandes, dies insbesondere durch Begleitung und Organisation internationaler Treffen.



Im Rahmen dieser Aufgaben und Ziele verantwortet der Verein u. a. die Organisation und Durchführung des lange Jahre vom Ortsverband OØ5 veranstalteten Dortmunder Amateurfunkmarktes, der seit der ersten Veranstaltung 1971 immer eine Veranstaltung von Funkamateuren für Funkamateure war. Im Sinne des Ham Spirit ist der DAT e. V. auch weiterhin bestrebt, die Traditionsveranstaltung Dortmunder Amateurfunkmarkt alljährlich am ersten Samstag im Dezember durchzuführen.

Das gesamte Organisationsteam ist ehrenamtlich tätig. Die Mitglieder des DAT e.V. werden unterstützt von Helfern und Freunden aus den Reihen des OV OØ5, weiterer befreundeter Ortsverbände des Distriktes Westfalen Süd (O) und des VFDB-Ortsverband ZØ3. Eventuell erwirtschaftete Überschüsse aus der Veranstaltung werden ausschließlich und komplett für die Verwirklichung der satzungsgemäßen Zwecke und Ziele verwandt. Damit trägt jeder Aussteller und Besucher des Dortmunder Amateurfunkmarktes dazu bei, dass sowohl bestehende Amateurfunkeinrichtungen weiter betrieben werden können, als auch Mittel zur Erprobung und Einführung neuer Techniken zur Verfügung stehen. Dazu gehören wichtige Einrichtungen wie.

- die FM-Relaisfunkstelle DBØDO (Frequenz 145.737,5 kHz),
- die digitale Relaisfunkstelle DBØDDO (Frequenz 145.725 kHz),
- der Echolink-Link Einstieg DMØZA (Frequenz 145.337,5 kHz),
- die DMR-Relaisfunkstelle DBØDDS (Frequenz 439.850 kHz, Shift 9,4 MHz)
- die DMR-Relaisfunkstelle DBØVR Nordhelle sowie
- die HAMNET-Anbindung zwischen DBØDDS, DBØVR und DBØIUZ

Darüber hinaus unterstützt DAT e.V. im Rahmen des jährlichen Dortmunder Amateurfunkmarktes auch die unterschiedlichsten Interessengruppen, indem der DAT e.V. kostenlos Stände/Hallenfläche zur Präsentation von Aktivitäten zur Verfügung stellt.

Mehr über DAT e.V. und den Dortmunder Amateurfunkmarkt gibt es hier: <http://www.dat-ev.org/>

73, Dieter DK1DD



**Blick in die Halle**

## GutenTag

So, hier ist sie, die zweite Ausgabe des O-Ton. Damit haben wir unser Ziel schon zu 100 % übertraffen.

Das Erscheinungsbild hat sich etwas verändert. Wir haben nun ein 'richtiges' Titelbild, für das wir sofort um schöne Bilder aus Eurem Amateurfunkalltag bitten. Außerdem liefert Dieter, DK1DD das erste Gasteditorial.

Vom Umfang her wollen wir auch in Zukunft das vorliegende Format und Seitenzahl beibehalten.

Mehr wäre bereits mit signifikanter Mehrarbeit verbunden und Euer Distriktsvorstand soll schliesslich den Distrikt verwalten und keine bunten Bilder zwischen Buchstaben stöpseln.

Natürlich geht selbst dies nicht ohne Eure Mithilfe.

Deshalb auch vielen Dank an DK1DD, DF7DJ, DL1DAW, DG6MBS, DF6DP und andere für ihre Beiträge.

## Wichtiges zuerst

### 44. DAT am 6.12.2014

Am 6.12. 2014 findet in den Dortmunder Westfalahallen, genau gesagt in der Halle 6, das 44. Dortmunder Amateurfunktreffen statt. Diese vom DAT e.V. durchgeführte Traditionsveranstaltung gilt seit langem als DER Jahresabschluss nicht nur der Funkamateure in der Region. Mittlerweile besuchen Interessenten aus dem gesamten Bundesgebiet und dem benachbarten Ausland die Westfalahalle.



**Technik live**

Neben Flohmarkt und einem ansehnlichen Aufgebot von einschlägigen (und manchmal auch nicht so ganz einschlägigen) kommerziellen Anbietern ist auch der persönlichen Begegnung viel Zeit und Platz eingeräumt.

Der Distrikt Westfalen-Süd wird mit dem kompletten Vorstand vor Ort sein. Zudem haben auch Vertreter unseres Nachbardistriktes im Nordosten (N) und im Westen (G) ihr Erscheinen angekündigt. Auch unser sehr aktives HAMNET Team ist wieder vor Ort und berichtet vom Fortschritt im Aufbau einer effektiven Infrastruktur.

Unser Notfunkreferent wird ebenfalls Informationen zum geplanten Ausbau einschlägiger Aktivitäten im Distrikt vorstellen.

Wir wünschen uns nun noch angemessenes Reisewetter und möchten Euch am 6.12.2014 begrüßen.

## Termine

### Vorschläge für die Distrikts Ehrennadel

Der Ehrennadelausschuss bittet, alle Vorschläge für die Distrikts Ehrennadel bis Mitte Januar 2015 einzureichen. Erreichbar ist der Ehrennadelausschuss über unsere Webseite.

### UKW DOK Börse DAT

Auf dem 44. DAT am 6.12.2014 findet auch eine UKW DOK-Börse statt, zu der alle Interessenten herzlich eingeladen sind. Treffpunkt ist ab 11:45 Ortszeit der Infostand des DAT. Beginn der DOK-Börse ist 12:00 Uhr Ortszeit. . Quelle:

<http://www.darc.de/referate/dx/dok/dok-boerse/ukw/termine/>

### 31. ChaosCommunication Congress in Hamburg

Vom 27. bis zum 30. Dezember findet im Hamburger Congress Centrum der 31. Chaos Communication Congress statt, welchen voraussichtlich mehr als 10.000

Technikbegeisterte besuchen werden. Der OV "Freunde des CCC" (D23) wird auch in diesem Jahr wieder vieles zum Thema Amateurfunk aufbauen und Interessierten vorführen. Neben den obligatorischen Stationen für KW und UKW werden auch entsprechende Antennen auf dem Dach des CCH aufgebaut und betrieben. Zusätzlich bietet sich in der sogenannten Amateurfunk-Assembly die Möglichkeit kleinere Bastelprojekte umzusetzen und eigene Experimente durchzuführen, hierzu wird ausreichend Material u.a. an Messgeräten und Werkzeugen vorhanden sein. Selbstverständlich sind Funkamateure anderer OVs sehr gerne gesehen und können sich und ihre Projekte aktiv einbringen oder einfach nur Spaß am Gerät haben. Eine aktuelle Aufstellung der Planungen für die Amateurfunk-Assembly befindet sich auf der Seite des D23 unter [chaoswelle.de/31C3](http://chaoswelle.de/31C3), Informationen...

## Vom Distriktsvorstand

### Gedankenaustausch mit DAT Besuchern

Der Distriktsvorstand wird sich während des Amateurfunktreffens unter dem und in der Nähe des Distriktszelts aufhalten und für Fragen, Vorschläge (jedoch nicht



**Treffpunkt Distriktszelt**

für Schläge) und einen allgemeinen Plausch zur Verfügung stehen. Sollten sich so viele Interessenten für einen Gedankenaustausch einfinden, dass der Betrieb der sonstigen Interessengruppen und der nach Entspannung suchenden Besucher eingeschränkt ist, haben wir auch die Gelegenheit, uns unter Anleitung als

Gruppe in einen Konferenzraum zurückzuziehen. Da auch die Mitglieder und Refe-

zusätzlich zum QSO werden wir auch in Zukunft jedes Mitglied einladen, welches an der

tion des Projektfonds beschäftigen, angenommen. Die Mittel aus dem Projektfond werden in Zukunft direkt den Distrikten zur Verfügung gestellt. Durch die Platzierung 'näher am Funkamateurl' soll ein besserer und vor allem kürzerer Mittelfluss gewährleistet werden. Der Distrikt O wird die nun zusätzlich zu erwartenden Zuwendungen vom normalen Distriktsanteil trennen und die Mittel zeitnah und vor allem ohne großen Aufwand gezielt einsetzen.

Im Allgemeinen wurden alle Anträge entweder vom Gremium behandelt, wie sie auch bei der Meinungsbildung im Distrikt bewertet wurden oder zurückgezogen. Informationen zur MV sind auf unserer DARC Webseite bereitgestellt. Eine Auflistung über die Abstimmung findet der interessierte Statistiker unter [www.darc.de/darc-info/mitgliederversammlung/](http://www.darc.de/darc-info/mitgliederversammlung/).

Abschließend eine (augenzwinkernde, aber trotzdem völlig ernst gemeinte) Anmerkung Eures DV: Die Mitgliederversammlung zeigt, dass die Verwaltung eines Vereins mit knapp 40000 Mitgliedern schon ein schöner Brocken ist. Trotzdem muss man sich in den zwei Tagen nicht nur über Verwaltungskram unterhalten. Es fehlte etwas der Bezug zu unserem Hobby, der Kommunikation mit Hilfe des Amateurfunkdienstes.



### E-Mail vom Vorstand: Fluch oder Segen?

renten des Vorstandes nicht nur zur Repräsentation auf dem Amateurfunktag weilen, sondern auch ihrem Jagdtrieb frönen möchten, kann es sein, dass sich der eine oder andere Vertreter mal auf einen Rundgang macht und kurzfristig nicht verfügbar ist.

Distriktarbeit außerhalb der Mitgliederversammlung interessiert ist. Unsere Treffen sind grundsätzlich offen. Jedes Mitglied ist willkommen.

### Kommunikation

Die Leser haben es vielleicht gemerkt, die Kommunikation zwischen Vorstand und Mitgliedern wird zunehmend per E-Mail gestaltet. Für die Funktionen im Distrikt ist die E-Mail neben dem Kontakt per Funk und dem direkten Kontakt ein probates Mittel, um zwischen den offiziellen Treffen Vorschläge oder Anfragen 'in die Breite' zu bringen'.

### Herbst MV des DARC in HH

Am 14.11 und 15.11 fand die turnusmäßige Herbstversammlung des DARC in Hamburg statt. Der nachfolgende Kurzbericht soll die wesentlichen Punkte beleuchten. Einen ausführlichen Bericht werden wir im nächsten O-Ton platzieren. Außerdem haben wir auch Gelegenheit, die Ergebnisse der MV auf Wunsch auf dem DAT zu diskutieren.

So haben wir unsere Mitglieder gebeten, an der Meinungsbildung zum neuen Vertrag mit unseren Freunden vom VFDB mitzuwirken, eine Umfrage zur Ausrüstung des Notfunkreferates eingeleitet und abgeschlossen und die Beratung und Meinungsbildung bei einem Treffen von Vorstand, Referenten und interessierten OVV zu den Anträgen an die Mitglie-

Die Herbst MV, auf der in diesem Jahr nur der Beirat für die DARC Verlags GmbH zu wählen war, begann pünktlich am 15.11.2014 mit der Diskussion der Anträge durch die Arbeitsgruppen. Um 14:00 begann die Mitgliederversammlung mit der Beratung der Anträge. Wichtig für jedes Mitglied ist die Annahme des (leicht angepassten) Antrags 14A:

### Aus den Referaten

#### 1. HAMNET Treffen AS64651

Nach fast zwei Jahren löten, schrauben, konfigurieren, pro-



**Hamburg = Schiff**  
derversammlung durchgeführt.

**„Auf ausschließlich schriftliches Verlangen von mindestens 300 Mitgliedern ist der Vorstand verpflichtet, in der nächstmöglichen Mitgliederversammlung einen dem Verlangen entsprechenden Antrag fristgemäß einzureichen. Die auf das Verlangen der Mitglieder gerichteten Erklärungen sind bei Antragsstellung in Urschrift beizufügen“.**

**AS64651 DISTRIKT-O-SUED-651-AS**  
Ennepe-Ruhr-Kreis, Hagen, Märkischer ..

**Sites:**

- db0eir Sprockhövel
- db0end Ennepetal, Stütting
- db0ham Hagen, Flugplatz Wahl
- db0tv Ennepetal, Voerde
- db0wet Wetter, Volmarstein
- db0zv Hagen, Fernuniversität
- dg3da Breckerfeld, Zurstraße
- dg7dgc Sprockhövel, Sirrenberg
- dl0ha Hagen, Eugen-Richter-Turm
- dl0xr Wuppertal, Universität
- dl1kgw Wuppertal, Vohwinkel
- dl2sb Wuppertal, Katernberg
- dl3dcl Herdecke
- dm0ha Hagen, Kuhlerkamp
- dm0zgw Wuppertal, Elberfeld

#### HAMNET im Ruhrtal

grammieren, jede Menge Kabel verlegen und noch mehr An-

Neben den E-Mails und dem O-Ton als Kommunikationsmedium

Weiterhin wurden mehrere Anträge, die sich mit einer Neugestal-



### HAMNET rund um Dortmund

tennenbau trafen sich einige OMs des AS64651 am 12.11.2014 zum [1. HAMNET-Treffen](#) des [AS64651](#) (Distrikt-O-Süd). AS steht hier für 'autonomes System, wird durch eine eindeutige Nummer gekennzeichnet und gruppiert in unserem Fall die HAMNET Knoten einer Region zu einer Verwaltungseinheit.

Auch der Betreuer des O-Ton nahm an der sehr interessanten Veranstaltung teil. Das Treffen fand unter der Leitung von Frank Kremer, DL3DCW im Vereinsheim des [DARC Ortsverband Wetter/Ruhr O19](#) statt. Schwerpunkt des Treffens war zunächst hauptsächlich das persönliche Kennenlernen, sowie die weitere Zusammenarbeit unter den Syops. Hierbei kristallisierte sich ein vielfacher Wunsch aller Beteiligten heraus:

Kopplung der FM-Relais [unserer Region](#) mittels HAMNET als Infrastruktur und [SvxLink](#) als Steuer-Software.

Über den weiteren Fortschritt wird zukünftig auf den Webseiten der beteiligten Gruppen und OV's und natürlich auch hier im O-ton berichtet. Das nächste Treffen wird voraussichtlich im Januar 2015 stattfinden und wieder unter [www.ruhrlink.org](#) als Initiator angekündigt.

Vielen Dank nochmal an Frank, DL3DCW und Reinhard, DG6DAP

für die Ausrichtung dieser interessanten Veranstaltung!

### Inventar des Distriktes

Wir können nicht oft genug darauf hinweisen. Für alle OV stehen Distrikt eine Reihe von Ressourcen zur Verfügung. Dies sind unter anderem

- ein Beamer nebst Leinwand
- zwei komplette HAMNET Knoten (inkl. Antenne) für Testzwecke
- ein EMV Messkoffer, nebst Referenten zur Unterstützung bei EMV Angelegenheiten
- Ein kompletter Satz (ca.6) Empfänger und Füchse für ARDF Angelegenheiten

In Kürze wird es auch einen Notfunkkoffer zur Ausbildung geben In EMV Fragen wendet sich der interessierte OM an unseren EMV Referenten Michael DJ1DAN. Außerdem befindet sich in unserem Dokumentenarchiv unter



HAMNET Treffen bei O-19 als Gastgeber

<http://www.darc.de/distrikte/o/dokumentenarchiv/>

ein gut sortiertes Archiv von Dokumenten zur EMV.

Bei Interesse sollte der OVV eine kurze Mail an den DVV senden. DK5DC wird dann entweder eine Übergabe vereinbaren, oder Kontakt mit dem jeweiligen Referat herstellen. Ein Teil des Equipments ist bei den jeweiligen Referenten, ein anderer Teil zentral bei O-49 gelagert. Der OV Werl stellt uns den Lagerraum unentgeltlich zur Verfügung.

### Referat Notfunk

Der Distrikt O wird nach Empfehlungen des Notfunkreferates eine Basisnotfunkausrüstung anschaffen. Die dazu nötigen Mittel sind freigegeben. Stefan Schaurich, DD6UBS, unser Notfunkreferent wird die Komponenten zügig beschaffen und 'verheiraten'. Die Ausrüstung soll (und wird) zu Notfunkübungen im Verbund mit anderen Distrikten und natürlich auch zur Ausbildung im Distrikt verwendet werden.

Sobald das Paket vorführbar ist, wird ihm mit Sicherheit auch Platz im O-ton reserviert.

### Unsere Ortsverbände

Ein netter Strauss an Aktivitäten erreichte uns von unseren OV Mitgliedern, was uns zeigt, dass unsere Mitglieder nicht nur auf den Bändern unterwegs sind, sondern unser gemeinsames Hobby vielfältig leben.

### O47:Sternwarte Bochum

Der nachfolgende Bericht wurde uns von Herbert Aschhoff, DF7DJ zur Verfügung gestellt. Hier ist er:

#### ....immer einen Besuch wert..

Möchte man Freunden ein Stück Ruhrpott zeigen, oder an einem trüben Tag die Zeit vertreiben, dann ist die Sternwarte Bochum ein heißer Tipp. Die genauen Öffnungszeiten liefert die Website <http://www.sternwarte-bochum.de/m.php?sid=45> der Sternwarte.

Es kann dann sein, dass dem Besucher gesagt wird, dass er zurzeit der einzige Gast sei. Da geht dann die gute Seele aus dem Sekretariat mit ins Radom und erklärt die Modalitäten für den Zugang zum Radom. Es wird dann ein WDR Film über die Sternwarte und natürlich Professor Heinz Kaminski ,DJ5YM gestartet, dessen Lebenswerk die Sternwarte ist. Er war es, der als

Amateur bereits 1946 die Sternwarte gründete. Ohne seinen Enthusiasmus, sein Organisations-talent, bestimmt auch manchmal ohne seine Unverfrorenheit (so was braucht man auch gelegentlich beim Amateurfunk) gäbe es heute diese Einrichtung bestimmt nicht in dieser Form.

Er war es, der viele Mitstreiter begeisterte, unter seiner Leitung wurde in der Frühzeit der Raumfahrt Pionierleistung erbracht, ich denke er hatte zu seiner Zeit stets sein Ohr am Pulsschlag des Geschehens.

Wenn man im Internet nach Heinz Kaminski „googelt“ kann man viel über sein Tun finden aber auch einiges an Kritik finden. Sein Lebenswerk ist jedoch unbestreitbar und die Nachwelt verdankt ihm mehr, als die Kritiker allesamt



vermuten.

Heinz Kaminski betrieb anfangs alle Beobachtungen aus der „Waschküche“ seines Hauses, welches er damals extra „außerhalb der Stadt“ wegen der klaren Himmelsicht erbauen ließ. Kurz nach dem Krieg gab es in Industriegebieten jede Menge Smog. Umweltschutz war ein Fremdwort.

Beeindruckend sind die Nachbauten der Kellerräume, des Labors von DJ5YM. Die erfolgreiche Sputnik 1 Beobachtung mit entsprechendem Presseecho machte Bochum bekannt.

Hammarlund, Collins, Siemens, Telefunken, R+S, RCA e.t.c. nichts was damals gut und teuer war fehlt. Alle stehen sie in der Ausstellung einträchtig beieinander.

Bleibt dann noch das Radom mit dem 20m Spiegel. Zurzeit wird die Antenne für Sonnenbeobachtung eingesetzt. Der Antrieb, der Subreflektor und die riesige Antennenschüssel hinterlassen einen bleibenden Eindruck. Das Radom besteht aus einer Hülle, die mit Überdruck im inneren aufgebläht wird. Diese Hülle sieht obwohl in die Jahre gekommen immer noch wie neu aus..

Für Amateurfunk wurde der Spiegel auch schon genutzt. So wurde die Antenne für EME im 23cm Band genutzt. Eine Amateurleistung, die den Bau eines Vierfach-

Dubai und Wüsten-und Oasentouren plante, versuchte ich herauszufinden, ob und wie ich als Tourist Amateurfunk im Oman betreiben kann.



### Der 20m Spiegel

erregers und eine Anpassung der Software für die Spiegelnachführung erforderte..

Zurzeit läuft die Dauerausstellung "die Erde im Visier". Mit Infos über alles was den Namen Satellit verdient.

### Nochmal O-47

Weitere Aktivitätsberichte erreichten uns von Achim, DL1DAW. Achim ist vielen Kurzwellenamateuren bekannt, zumal er auch manchmal an Orten auftaucht, wo man Funkamateure aus DL nicht sofort vermutet. Dass dies dann auch schon mal mit einem Contest zusammenhängt, macht die Sache noch interessanter.

### WAG Kontest aus Oman

Hallo liebe Funkfreunde, DX-er und Contestfreunde, Seit 2002 versuche ich Urlaub und Hobby so zu kombinieren, das sowohl meine XYL als auch ich unseren Spaß haben. Man kann diese „Abenteuer“ auch auf meiner Homepage <http://www.bgkweb.de> nachlesen.

Dieses Jahr führte uns unsere Freundschaft mit meinem Ex-Kollegen Wolfgang auf die arabische Halbinsel in das Sultanat Oman. Wolfgang wohnt und arbeitet dort und hat uns zu einem Urlaub in sein Haus nach Maskat eingeladen. Wir waren sofort begeistert und während meine XYL schnell noch einen Kurzurlaub in

Besonders im Fokus hatte ich die Teilnahme am WAG, um für DLs einen Multiplier zur Verfügung zu stellen. Leider gibt es kein CEPT Abkommen, so das ich mit der Royal Omani Amateur Radio Society über die Webseite der Clubstation **A47RS** per Email Kontakt aufnahm.

Nach nur einer Woche bekam ich leider die folgende Antwort:

*'Regret to inform you that it is NOT allowed to bring your own equipment, set-up and operate Amateur Radio from the Sultanate of Oman.'*

Man muss schon eine permanente Adresse im Oman haben, um dort eine Gastlizenz zu bekommen. So eben mal „holiday- style“ funken geht leider nicht. Auch unser Verbindungsman für arabische Länder, Mustapha, DL1BDF konnte nicht wirklich



helfen.

Alternativ bot man mir an, die HQ-Clubstation A47RS zu benutzen und ich bekam eine Telefonnummer zur Kontaktaufnahme. Am

16.10. wurde ich per Email informiert das ich am Samstag und Sonntag jeweils von 12 GMT bis 17 GMT die Station benutzen durfte.

Das bedeutete ein starke zeitliche Einschränkung für den WAG, der ja von 15 GMT bis 14:59 GMT dauert. Also max. 5 h Teilnahme von möglichen 24 h. Na ja, ich nahm es sportlich und erschien pünktlich am Samstag um 12 GMT. Schon von außen kann



**An der Clubstation A47RS**

man das Gebäude als HQ Station gut erkennen. Die 7-el Yagi, einige Draht- und Vertikalantennen, sowie die Beschriftung kennzeichnen das Haus eindeutig als Amateurfunkstandort.

Die Haustür war offen und nach einigem Rufen empfing mich ein Angestellter, der mich in den Shack begleitete und mich in die Station einwies. Er war kein Amateur, aber sachkundig erklärte er mir die Bedienung des FT-920 und VL-1000. Ich benötigte dennoch etwas Zeit meinen Laptop anzuschließen und Win-Test zu konfigurieren. Zum Glück hatte ich einige Adapter dabei, so dass ich um 12:59 GMT mit HA5AGP mein erstes QSO in SSB auf 10m fuhr. Das Band war also gegen 17 Uhr Lokalzeit nach EU, SA und NA noch offen.

Ab 15 GMT ging es dann im WAG auf 10m in SSB weiter. DK1MM schaffte es als erster in mein Log. Doch nach 3 weiteren QSOs war 10m „zu“. Ich wechselte auf 15m SSB, machte aber nur 15 QSOs und wechselte auf 20m. Hier lief es komischerweise schlecht, nur 6 QSOs...schlechte Bedingungen? Also wieder zurück nach 15m. Ein kleines pile-up für 10 Minuten gehabt und dann wieder zurück nach 20m, diesmal in CW. Doch das Band schloss auch hier nach 13 QSOs. Nun kam auch

noch eine betriebliche Einschränkung auf mich zu, denn 40m und 80m war nicht betriebsbereit oder funktionierte nicht. So ging ich gegen 17 GMT (21 lokal) nach Hause und tröstete mich mit einem kühlem DAB Dosenbier (oder waren es mehr?).

Am Sonntag ging es pünktlich um 12 GMT weiter auf 10m, diesmal nur CW, denn ich wollte die QSO-Rate erhöhen. Nach 1,5h auf 15m gewechselt und die Restzeit auf 20m. So kamen dann doch noch 239 QSOs ins Kontestlog! Aus dem Distrikt haben es nur 3 Stationen geschafft Nico, DK5DQ auf 3 Bändern, Klaus DF1DT und Sebastian DL1AXX jeweils in CW auf 10m. Der zweite Tag machte mich dann doch zufrieden, zumal einige kleine RUNS zu arbeiten waren.

Ich verabschiedete mich von dem Hausangestellten, fragte noch mal nach lokalen OMs (hatte Geschenke dabei), keine da, oder kein Interesse? Da bin ich mit meinen Gastgeschenken wieder zurück in den Urlaub. Irgendwie fragte ich mich, ob ich bei der Organisation etwas falsch gemacht hatte.... Das so gar kein A4 Interesse an meiner Aktivität hatte...irgendwie seltsam.

Insgesamt kann ich die Omanis für ihre Gastfreundschaft aber nur loben und wir verbrachten noch ein paar aufregende Tage in der Wüste und in den Oasen der Berge. Lohnenswert!

73 es 55, awdh im nächsten WAG Achim, DL1DAW  
OV Bergkamen O47

## Funkbetrieb

### DARC Weihnachtstkontest

Der DARC Weihnachtstkontest findet am 26.12 von 8:30-10:59UTC statt. Dieser auf 80 und 40m durchgeführte 'Sprint Contest' ist die ideale Möglichkeit für den Funkamateure, das Weihnachtsfest ausklingen zu lassen.

Infos unter

<http://www.darc.de/referate/dx/contest/xmas/regeln/>

### DARC 10m Kontest

Auch der DARC 10m Kontest .sorgt schon am Jahresanfang auf dem oft verwaisten 10m Band für Aufregung. Dieser Wettbewerb ist

ebenfalls ein Kurzwettbewerb (Sprint) und findet am 11.1.2015 von 09:00 – 10:59 UTC statt. Info:

<http://www.darc.de/referate/dx/contest/10m/regeln/>

## Sonstiges

### CQ DL digital

Die wenigsten wissen es. Doch Dank Peter, DL1DAM wurde Euer Betreuer auf eine Perle aufmerksam gemacht, die man gar nicht hoch genug einschätzen kann: Auf unseren Clubseiten findet der interessierte Leser alle (aber auch ALLE) Ausgaben der CQDL seit 1948 abgelegt. Wie Peter, DL1DAM anmerkt, diese Serviceleistung kann man garnicht hoch genug einschätzen.

<http://www.darc.de/cq-dl/cq-dl-digital/archiv-pdf/>



**Ausgabe zu DK5DC's Lizenzprüfung :-)**

### ...Es war einmal

Das Funkamateure bereits in grauer Vergangenheit , in diesem Falle im Jahre des Herrn 1966 schon eine recht selbstironische Einstellung zu ihrem Hobby hatten, zeigt folgende Glosse von DL1PS, die von Herbert, DF7DJ in der CQ-DL 2/1966 gefunden wurde und die von Ihrem Betreuer unverändert wiedergegeben wird – auch wenn sich Sprache und Ton in den vergangenen Jahrzehnten etwas verändert haben, sie ist mehr als aktuell:

**'Gerüchteweise hören wir von Lobbyisten, also Leuten, die Kontakte zu Abgeordneten pflegen, dass wir zum 1.4.1966 mit einer Überraschung rechnen können. Es soll sich dabei um die Einführung der Lizenzklasse D handeln**

**Einige bemerkenswerte Details bezüglich der Prüfungsanforderungen sickerten jetzt schon durch. Danach muss der Anwärter außer den einschlägigen Vorschriften fundierte Kenntnisse über Handhabung und Bedeutung von Steckern nachweisen. Auch soll er sich in der Bedienung von Knöpfen auskennen. Unter Umständen verlangt man hier eine praktische Vorführung. Der Bewerber muss ferner in Katalogen und Preislisten zu Hause sein und marktgängige Geräte aus dem Stehgreif benennen können. Letztere Forderung erscheint uns aber etwas überspitzt. Auch ein Ingenieur braucht nicht alles auswendig zu können, muss aber wissen, wo es geschrieben steht. – Alles in allem könnte diese Lizenzklasse nicht nur wesentlich zur Belebung der Bänder beitragen, sondern auch die Industrie zu dem erwünschten noch größeren Ausstoß von Amateurgeräten bewegen'.**

War das wirklich schon 1966?....

### Der Antennenstrommesser: Fast vergessene Technik

Mal ehrlich, wenn man heute in das Shack des normalen Funkamateurs schaut, was sieht man dort? Richtig, diverse Funkgeräte und ein oder mehrere Stehwellenmessgeräte.

So ein SWR Meter ist grundsätzlich eine Große Hilfe, solange sich die verwendeten Antennen an die Vorgaben halten: Sie sollten eine Impedanz um die 50 Ohm vorwei-



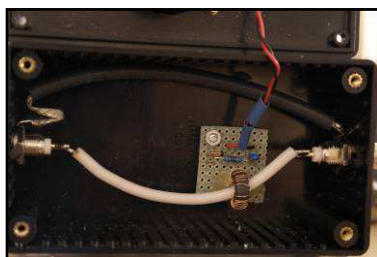
sen.

Nun ist es so, dass heute durch die oft beengten Platzverhältnisse die abenteuerlichsten Strahler in Verbindung mit manuellen oder automatischen Tunern zum Einsatz kommen. Spätestens dann benötigt man ein Messgerät, welches anzeigt, wann die meiste Energie zum Antennensystem übertragen wird. Dafür ist das geringste Stehwellenverhältnis

nicht unbedingt ein Indiz. Man denke an das Bonmot unter Antennenbauern:

'Antenne ist, was strahlt'.

Hier greift das hier vorgestellte, kleine Messinstrument, was wir im für derartige Perlen prädestinierten QRP Report gefunden haben. Es wurde 2013 veröffentlicht und später in einer hochwertigen Diskussion im QRP Forum redesigned. Es zeigt den relativen Antennenstrom an und liefert somit eine gute Indikation, WIEVIEL Energie in Richtung Antenne, unabhängig vom Stehwellenverhältnis gelangt. Es kann von jedem, der eine Bohrmaschine und einen Löt Kolben besitzt, an einem Nachmittag nachgebaut werden. Der Aufbau ist unkritisch, die



Bauelemente mehr als 'gänglich'. Der Nutzen ist immens, egal ob es in die Antennenleitung eines QRP Gerätes oder einer Kilowatt Station gehängt wird.

### Ausblick

Die nächste Ausgabe des O-Tons wird unter anderem eine Rückschau auf den DAT und das vergangene Jahr bringen (Keine Sorge, es wird kein 'Best of, hi).

Änderungen im DARC Projektfond etwas mehr beleuchten. Ich denke wir haben auf dem DAT Gelegenheit darüber zu diskutieren.

Freuen dürft Ihr Euch außerdem auf einen Bericht von der Aktivierung von JO41 durch eine Expedition zum Kahlen Asten und über den 'Fahrplansamstag', mit dem die Mitglieder eines unserer OVE ihre mittel- und langfristige Planung bestreiten

### Kontakt

Der Distriktvorstand und die Referenten sind leicht über unsere Webseite unter

<http://www.darc.de/distrikte/o/vorstand/>

zu erreichen. Bitte benutzt das Kontaktformular. Natürlich antworten wir auch auf E-Mails an unsere DARC E-Mail <Call>@darc.de.

Beiträge für O-Ton an DK5DC, [dk5dc@dk5dc.com](mailto:dk5dc@dk5dc.com)

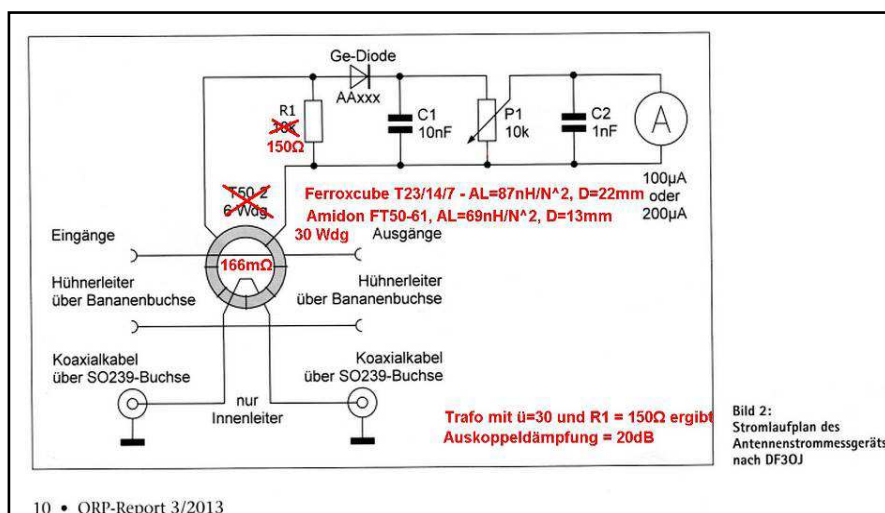
Vielen Dank für die Infos an: DG6MBS, DL4HR, DL1DAM, DK1DD und Andere .

### In eigener Sache:

Beiträge für den O-Ton werden u.U. leicht redaktionell (vom DV persönlich) bearbeitet (damit es 'reinpasst') jedoch niemals inhaltlich verändert.

### Infos für den O-Ton

Bitte sendet Eure Beiträge in einem Standardformat, also MS-Word, Open Office oder einfach eine E-Mail. Bitte kein PDF Dokument, da sich dieses Dokument meist mit Erfolg dagegen wehrt, einzelne Passagen oder den Text per Copy & Paste in den O-Ton zu übertragen.



**Schaltbild eines einfachen Antennenstrommessers**

Außerdem hoffen wir, dass unsere Notfunkausrüstung vorzeigbar ist. Nicht zuletzt werden wir versuchen, die Auswirkungen auf unseren Distrikt bezüglich der

Fotos sollten nicht zu klein sein, da sie in der Regel skaliert, beschnitten und auf 200dpi formatiert werden weil die Dokumentgröße ansonsten jedes E-Mail Konto sprengen würde.